

Ist Ihre Produktfamilie bereit für den 20. Januar 2027?

Mit diesen 15 Fragen erhalten Sie in etwa zehn Minuten eine erste Ampel-Einschätzung. Bewerten Sie eine **konkret benannte Produktfamilie** – nicht das Unternehmen insgesamt.

Unternehmen: _____

Produktfamilie: _____

Geplanter Launch: _____

Bewertet von / Datum: _____

1 • Produkt und Stichtagslogik

- 1 Ist eindeutig festgelegt, welche Maschinenmodelle und Varianten zu dieser Produktfamilie gehören?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 2 Ist geklärt, welche Produkte vor bzw. ab dem 20. Januar 2027 in Verkehr gebracht werden sollen?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 3 Sind geplante Änderungen an Steuerung, Software, Vernetzung, Remote-Zugriff oder Sicherheitsfunktionen erfasst?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein

2 • Risikobeurteilung und technische Unterlagen

- 4 Ist die Risikobeurteilung aktuell und mit Produktänderungen sowie vorhersehbarer Fehlanwendung verknüpft?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 5 Sind die erforderlichen technischen Unterlagen vollständig, auffindbar und einer freigegebenen Revision zugeordnet?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 6 Sind angewendete Normen bzw. technische Spezifikationen und Abweichungen nachvollziehbar dokumentiert?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein

3 • Software, Vernetzung und Cyber-Safety

- 7 Sind sicherheitsrelevante Softwarefunktionen, Versionen und Änderungen eindeutig dokumentiert und freigegeben?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 8 Werden Manipulation, Vernetzung und Cyber-Einflüsse in der Risikobetrachtung systematisch berücksichtigt?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein

Weiter auf Seite 2 →

Readiness bewerten und nächsten Schritt festlegen

4 • Anleitung, Erklärungen und Bereitstellung

- 9 Ist die Betriebs- bzw. Montageanleitung eindeutig dem Produktmodell und dem aktuellen technischen Stand zugeordnet?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 10 Decken Anleitung und Sicherheitshinweise Betrieb, Wartung, Restrisiken und vorhersehbare Fehlanwendung ab?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 11 Sind Konformitäts- bzw. Einbauerklärung, Fundstelle und Aufbewahrungsprozess geklärt?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 12 Bei digitaler Bereitstellung: Sind Zugang, Druck/Download, Offline-Speicherung und langfristige Verfügbarkeit geregelt?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein

5 • Organisation und Umsetzungsplan

- 13 Sind Entwicklung, CE/Qualität, technische Redaktion, Software/IT und Management mit klaren Rollen benannt?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 14 Gibt es je relevanter Lücke einen Verantwortlichen, einen Termin und die benötigte Evidenz?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein
- 15 Sind Review, Herstellerfreigabe und Änderungen nach dem Launch in einem belastbaren Prozess verankert?
☐ Ja ☐ Teilweise ☐ Nein

Auswertung

Zählen Sie **Ja = 2 Punkte**, **Teilweise = 1 Punkt**, **Nein = 0 Punkte**.

GRÜN	24–30 Punkte	Grundlagen vorhanden. Evidenz, Termine und Freigaben gezielt absichern.
GELB	15–23 Punkte	Relevante Lücken. Produktfamilie priorisieren und Maßnahmenplan erstellen.
ROT	0–14 Punkte	Akuter Klärungsbedarf. Strukturierte Erstbewertung bzw. GAP-Sprint prüfen.

Ihr nächster Schritt: 25-minütiges CE-2027-Scoping buchen

Produktfamilie, Ausgangslage und sinnvollen Scope gemeinsam einordnen.

info@engineering-consult.com · +49 6028 / 30 77 355 · www.engineering-consult.com

Hinweis: Diese Selbsteinschätzung bietet fachliche Orientierung. Sie ersetzt keine produktbezogene Konformitätsbewertung, Herstellerfreigabe oder Rechtsberatung. Maßgeblich ist die konsolidierte Verordnung (EU) 2023/1230. Quellenstand: 11. August 2026.